

London, 16. Juli 2020

## Primetals Technologies modernisiert Durchlaufbeizlinie für Warmband bei Tokyo Steel

- **Höhere Produktivität bei Materialien mit schwieriger Entzunderung**
- **iBox-Beiztank senkt Energie- und Säureverbrauch**

Ende März erhielt Primetals Technologies von dem japanischen Stahlerzeuger Tokyo Steel Co. (Tokyo Steel) den Auftrag, eine Durchlaufbeizlinie für Warmband in der Produktionsstätte des Unternehmens in Kurashiki, Präfektur Okayama, Japan, auf den neuesten Stand zu bringen. Im Rahmen des Projekts werden ein Streckrichter als Zunderbrecher und ein iBox-Beiztank mit regelbarer Säurekonzentration in die Produktionsanlagen integriert. Die Modernisierung steigert die Produktivität bei Materialien mit schwieriger Entzunderung und senkt gleichzeitig den Energie- und Säureverbrauch. Der Abschluss des Modernisierungsprojekts wird für Oktober 2021 erwartet.

Tokyo Steel, einer der größten Elektrostahlhersteller Japans, betreibt vier Produktionsstätten in Japan und ist die Nummer Eins unter den inländischen Herstellern von Doppel-T-Trägern. Das Portfolio umfasst eine Vielzahl von Lang- und Flachprodukten. Das Werk in der Präfektur Okayama produziert Doppel-T-Träger, I-Träger, Riffelprofile, U-Profile, Bewehrungsstähle, Warmcoils, Riffelcoils, gebeizte und geölte Coils, feuerverzinkte Coils sowie Stahlbleche. Bei der Produktion von Flüssigstahl wird auf den Elektrolichtbogenofen gesetzt. In der Beisanlage werden Warmcoils mit Dicken zwischen 1,5 und 6,0 mm in Breiten von 840 bis 1.340 mm verarbeitet.

Da die Nachfrage nach hochwertigem Elektrostahl wegen der geringeren Umweltauswirkung der Elektrostahlroute zunimmt, stellt die Erhöhung des Beizwirkungsgrads einen wichtigen Aspekt der Produktionssteigerung dar. Der Streckrichter als Zunderbrecher verbessert die Verarbeitung von Materialien mit schwieriger Entzunderung in Kombination mit dem iBox-Beiztank (Immersion Box), der einen bestehenden Umlauf-Flachbeiztank ersetzt.

Bei einigen Stahlsorten, die für anspruchsvolle Anwendungen im Hausgerätebereich oder in der Automobilindustrie vorgesehen sind, ist der Zeitaufwand für die Entzunderung in konventionellen Beizlinien möglicherweise zwei- oder dreimal so hoch wie bei normalem kohlenstoffarmen Stahl, was sich negativ auf die Produktivität auswirkt. Der iBox-Beiztank mit regelbarer Säurekonzentration wurde von Primetals Technologies entwickelt, um dieses Problem zu lösen, ohne dass eine Umlaufheizung oder ein Turbulenzbeizsystem erforderlich ist, und erzielt bei geringerem Energie- und Säureverbrauch eine höhere Entzunderungsleistung.

iBox ist in einigen Ländern eine eingetragene Marke von Primetals Technologies Ltd.



iBox-Beiztank von Primetals Technologies

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter: [www.primetals.com/press/](http://www.primetals.com/press/)

**Kontakt für Journalisten:**

Dr. Rainer Schulze: [rainer.schulze@primetals.com](mailto:rainer.schulze@primetals.com)

Tel.: +49 9131 9886-417

Folgen Sie uns auf Twitter: [twitter.com/primetals](https://twitter.com/primetals)

---

**Primetals Technologies, Limited**  
Ein Joint Venture von Mitsubishi Heavy Industries und Partnern  
Communications  
Leitung: Gerlinde Djumlija

Chiswick Park, Building 11, 566 Chiswick High Road  
W4 5YS London  
United Kingdom

**Primetals Technologies, Limited** mit Hauptsitz in London, Großbritannien, ist ein technologischer Pionier und ein weltweit führendes Unternehmen in den Bereichen Engineering, Anlagenbau und Lifecycle-Services für die Metallindustrie. Das komplette Technologie-, Produkt- und Leistungsportfolio des Unternehmens umfasst ganzheitliche Lösungen für Elektrik, Automatisierung, Digitalisierung und Umwelttechnik und deckt sämtliche Schritte der Wertschöpfungskette in der Eisen- und Stahlproduktion – vom Rohstoff bis zum fertigen Produkt – sowie modernste Walzwerkslösungen für NE-Metalle ab. Primetals Technologies ist ein Joint Venture von Mitsubishi Heavy Industries und Partnern und beschäftigt weltweit etwa 7.000 Mitarbeiter. Wenn Sie mehr über Primetals Technologies erfahren möchten, besuchen Sie bitte die Website des Unternehmens unter [www.primetals.com](http://www.primetals.com).